



Pressemitteilung
Juni 2016

ZUM in neuem Gewand

Die Zentrale Umsteigestelle in Kempten erstrahlt nach „Frühjahrsputz“ in neuem mona-Design

Kempten. Die Zentrale Busumsteigestelle in Kempten (ZUM) erstrahlt seit Anfang Juni in neuem mona Design. mona ist die Abkürzung der Mobilitätsgesellschaft für den Nahverkehr im Allgäu. Der junge und innovative Zusammenschluss mehrerer Allgäuer Verkehrsunternehmen hat seit seiner Gründung vor etwas mehr als einem Jahr bereits viel Positives zum Wohl der Fahrgäste im Allgäu bewegt:

Eine moderne, übersichtliche und benutzerfreundliche Internetpräsenz zeigt die zunehmende Vernetzung der beteiligten Verkehrsbetriebe unter dem Dach der mona GmbH. Es gibt ein erweitertes Serviceangebot für Fahrgäste, transparente Fahrplanübersichten und demnächst wird an der ZUM der erste Abfahrtsmonitor (digitales Display mit allen relevanten Fahrgastinformationen) in Betrieb genommen. Weitere Projekte der mona zur Attraktivitätssteigerung des öffentlichen Nahverkehrs sind in Arbeit.

„Die neue Gestaltung der ZUM schafft optisch den Bezug zur mona und stellt gleichzeitig den Servicecharakter der ZUM heraus, welche nicht nur als Umsteigestelle dient, sondern auch als Anlaufstelle für Fahrgäste mit Fragen zu Fahrplänen, Fahrplanänderungen oder Tickets“, erklärt mona Geschäftsführer Herbert Beck.

Mit dem neuen Design der ZUM ist nicht nur eine optische Verbesserung gelungen, auch informationstechnisch stellt die Umgestaltung eine sinnvolle Neuerung dar. Das Design der ZUM ist reduziert auf das Wesentliche und stellt die für die Fahrgäste wichtigen Informationen heraus. Die eingesetzten Blautöne greifen das Farbkonzept des mona Logos auf.

Fließtext ca. 1.500 Zeichen. Zur honorarfreien Veröffentlichung. Bildmotive oder Firmenlogo bitte bei Bedarf beim Pressekontakt anfragen. Über die Veröffentlichung in Ihrem Medium würden wir uns sehr freuen.

Bildmaterial:



Beklebung der Fenster der Zentralen Busumsteigestelle in Kempten



Das neue Design der ZUM nach der Beklebung.



Pressemitteilung

Juni 2016

Kurzprofil mona GmbH

(Mobilitätsgesellschaft für den Nahverkehr im Allgäu)

Die Mobilitätsgesellschaft für den Nahverkehr im Allgäu, kurz mona GmbH, ist eine Kooperation zwischen Allgäuer Verkehrsunternehmen, unterstützt von Landkreisen und Städten. Das Ziel von mona ist die Verbesserung der Mobilität in der Region Allgäu. Die Entwicklung eines zusammenhängenden Nahverkehrsnetzes über Landkreis- und Stadtgrenzen hinweg, die Bereitstellung von umfassenden Fahrgastinformationen sowie die Harmonisierung von Fahrplänen und Tarifen gehören zu den vorrangigen Aufgaben der 2014 gegründeten Gesellschaft. mona bildet damit die Ausgangsbasis für einen „Verkehrsverbund Allgäu“ mit attraktiven, allgäuweiten Nahverkehrsangeboten.

Derzeit gehören der mona GmbH die regionalen Verkehrsunternehmen Adam Pfahler, Berchtolds Autoreisen & Reisebüro, Gromer, Haslach Bus, Kemptener Verkehrsbetriebe (KVB), Morent-Reisen, RBA Regionalbus Augsburg (Betrieb Kempten), Reisebüro Schattmeier, RVA Regionalverkehr Allgäu und Schweighart an. Die Interims-Geschäftsleitung haben Martin Haslach (Haslach Bus), Herbert Beck (KVB) und Peter Gerke (Schweighart Reisen) übernommen. Die Mitglieder des Aufsichtsrats sind Thomas Kiechle (Oberbürgermeister Kempten, 1. Vorsitzender), Helmut Berchtold (stellv. Vorsitzender), Anton Klotz (Landrat Oberallgäu), Hans Haslach und Klaus Wittmann.

Weitere Informationen zu mona unter www.mona-allgaeu.de

mona GmbH

Mobilitätsgesellschaft für den Nahverkehr im Allgäu

Albert-Wehr-Platz 1
87435 Kempten

info@mona-allgaeu.de

Pressekontakt

Für weitere Informationen, Interviews und Bildmaterial wenden Sie sich bitte an unsere Ansprechpartnerin für die Presse:

Sandra Rudhard
Telefon +49 (0)831 / 960 22 87
presse@mona-allgaeu.de